



WAS SIND KINDERRECHTE?

Unicef hat die 54 Artikel der UN-Kinderrechtskonvention in zehn „Grundrechte“ zusammengefasst:

1. Das Recht auf Gleichbehandlung und Schutz vor Diskriminierung unabhängig von Religion, Herkunft und Geschlecht.
2. Das Recht auf einen Namen und eine Staatszugehörigkeit.
3. Das Recht auf Gesundheit.
4. Das Recht auf Bildung und Ausbildung.
5. Das Recht auf Freizeit, Spiel und Erholung.
6. Das Recht, sich zu informieren, sich mitzuteilen, gehört zu werden und sich zu versammeln.
7. Das Recht auf eine Privatsphäre und eine gewaltfreie Erziehung im Sinne der Gleichberechtigung und des Friedens.
8. Das Recht auf sofortige Hilfe in Katastrophen und Notlagen und auf Schutz vor Grausamkeit, Vernachlässigung, Ausnutzung und Verfolgung.
9. Das Recht auf eine Familie, elterliche Fürsorge und ein sicheres Zuhause.
10. Das Recht auf Betreuung bei Behinderung.

DAS THEATERFEST

Sonntag 02.02.2020 | 16:00 Uhr - 18:30 Uhr
Junges Theater Göttingen Neue Adresse: Bürgerstr 15
(Eingang auf dem Hof – über Gartenstraße erreichbar)

Der Eintritt ist frei. Es empfiehlt sich, die kostenlosen Karten vorzubestellen, da die Anzahl begrenzt ist. Die Karten können bis 31.01.2020 reserviert und abgeholt werden bei:

Institut für angewandte Kulturforschung | Eva Söhngen
eva.soehngen@ifak-goettingen.de
Theaterkasse des Jungen Theater Göttingen
0551 - 495015 | kasse@junges-theater.de

Mehr Infos unter

<https://ifak-goettingen.de/eine-buehne-fuer-eure-rechte>
[https://www.facebook.com/einebuehnefuereurechte](https://www.facebook.com/einebuehnefuereurerechte)

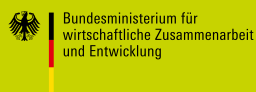
PROJEKTPARTNER

Ein Projekt des Instituts für angewandte Kulturforschung e.V. (ifak) in Kooperation mit dem Jungen Theater Göttingen. Weitere Kooperationspartner sind Amnesty International Göttingen, boatpeople projekt, Göttinger Kulturzentrum kaz, Kinderschutzbund, Stadtjugendring, Theaterwerkstatt Göttingen, Unicef Göttingen und Bildung trifft Entwicklung – Regionale Bildungsstelle Nord.



FÖRDERER

Gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des BMZ, der Heinrich-Dammann-Stiftung und dem evangelischen Kirchlichen Entwicklungsdienst.



EINE BÜHNE FÜR EURE RECHTE ³

THEATERFEST

JUNGES THEATER GÖTTINGEN

SONNTAG 2.2.2020 | 16 UHR



DAS THEATERFEST: KINDERRECHTE AUF DER BÜHNE

Das Projekt „Eine Bühne für eure Rechte“ lädt zum Theaterfest zu Kinder- und Menschenrechten im Jungen Theater Göttingen (JT) ein. Vier Gruppen mit insgesamt mehr als 50 Kindern und Jugendlichen aus Göttingen und Umgebung haben an diesem Theaterprojekt teilgenommen, das mit einem einwöchigen Summercamp im August 2019 begann.

Nachdem sie sich dort ausführlich mit Kinder- und Menschenrechten beschäftigt hatten und sich schon mal auf der Bühne ausprobieren konnten, begann die Stückentwicklungsphase. Gemeinsam mit ihren theaterpädagogischen Gruppenleitungen haben sie diskutiert, Themen ausgewählt, Szenen geschrieben und begeistert geprobt.

Nun ist es bald soweit: **Am 2.2.2020 werden die vier Theatergruppen auf der Bühne des JT ihre Theaterstücke zum Thema Kinder- und Menschenrechte präsentieren.** Wir sind bereits gespannt, wie die Jugendlichen ihre Sicht auf die Lage der Kinder- und Menschenrechte künstlerisch darstellen werden. Was würden sie verändern und was halten sie für wichtig, für sich selbst und die Entwicklung von Menschen und Gesellschaft hier und anderswo?



DIE THEATERGRUPPEN

- **Theatergruppe „Kids for future“** (8-11 Jahre) mit dem Stück: **Denkt mal drüber nach!**
Es spielen: Zoë, Matilda, Johannes Kekeli, Ruth Emefa, Siri, Luca Simon, Judith, Cleo, Melina, Emma und Luisa
Leitung: Christina Moosauer-Abboud
- **Theatergruppe „Die different 8“** (9-11 Jahre) mit dem Stück: **Un.Sichtbar**
Es spielen: Klara Amadea, Leni, Lotte, Hannah, Lilyan, Maja
Leitung: Finja Schlake
- **Theatergruppe „Gleiches Blut“** (10-13 Jahre) mit dem Stück: **KinderArbeitSpiel**
Es spielen: Benjamin, Janke, Nora, Julie, Leah, Milla, Juna, Ika, Elsa, Isalie
Leitung: Franziska Aeschliemann (boat people projekt)
- **Theatergruppe „FARB-LOS“** (13-18 Jahre) mit dem Stück: **Kinderarbeit**
Es spielen: Lara, Bao Anh, Nancy, Olivia, Antonia, Hannah, Kim Cora, Alissa, Sofia, Ella Carlotta, Elif, Mara, Laura, Clara
Leitung: Dorothea Derben (Theaterwerkstatt Göttingen)

DAS PROJEKT

Vor inzwischen mehr als 30 Jahren wurde die UN-Kinderrechtskonvention von der Generalversammlung der Vereinten Nationen verabschiedet und somit Kinder als Träger von Menschenrechten in vollem Umfang anerkannt. Damit verpflichten sich alle 196 Unterzeichnerstaaten zur Achtung, zum Schutz und zur Gewährleistung der in der Konvention festgehaltenen Rechte.

Im Zentrum der UN-Kinderrechtskonvention steht, dass Kinder bis zum 18. Lebensjahr besonderen Schutz und Förderung brauchen. Dies wurde in 54 Artikeln ausformuliert, die konkret die besonderen Rechte der Kinder in den Bereichen Entwicklungs- und Förderrechte, Schutz sowie Beteiligungsrechte benennen.

Das Institut für angewandte Kulturforschung e. V. (ifak) hat das Theaterprojekt „Eine Bühne für eure Rechte“ ins Leben gerufen, um diesem wichtigen Thema zu mehr öffentlicher Wahrnehmung zu verhelfen.

Es wurde extra für Kinder und Jugendliche konzipiert, damit diese sich so auch als direkt Betroffene kreativ am politischen Diskurs beteiligen können und die Gelegenheit haben, selbst aktiv Themen zu setzen.



Mehr Infos auf unserer Webseite:
[https://ifak-goettingen.de/
eine-buehne-fuer-eure-rechte](https://ifak-goettingen.de/eine-buehne-fuer-eure-rechte)